

RADSPORT: Kurzzeitige Straßensperren bei der Dolomiten Radrundfahrt



Bozen, 16. Juli 2018 – Am Sonntag, 22. Juli beginnt die 42. Ausgabe des Giro delle Dolomiti. Eine Woche lang „tanken“ die rund 800 begeisterte Amateur-Radsportler aus 25 verschiedenen Nationen dann Südtirol – würzige Bergluft, atemberaubende Landschaften, schmackhaftes Essen und die viel zitierte Gastfreundschaft. Um den Teilnehmern dabei maximale Sicherheit zu garantieren, werden die kurzen, zeitgestoppten Abschnitte für wenige Stunden für den Verkehr gesperrt. Bei der Anfahrt, bzw. auf dem Rückweg kann es für die Verkehrsteilnehmer zu kurzen Verzögerungen kommen. Verzögerungen und Sperren, für die OK-Chef Simon Kofler schon im Vorfeld um Verständnis bittet.

LETZTE BEITRÄGE

LAUFSPORT: Der „Erdäpfellauf“ ist schon fast ausverkauft

RADSPORT: Noch ein Monat bis zur

Eroica Dolomiti

TOURISMUS: Berge richtig erleben mit dem Sexten Dolomiten Knigge

BERGLAUF: In Sexten fiebert alles der Weltcup-Premiere des Südtirol

Drei Zinnen Alpine Run entgegen

LAUFSPORT: Bazzoni und Andersag führen die Top7-Wertung an

LETZTE KOMMENTARE

ARCHIVE

August 2019

Juli 2019

Juni 2019

Mai 2019

April 2019

März 2019

Straßensperren, bzw. Verkehrsbehinderungen sind für keinen Autofahrer angenehm. Das wissen auch die Veranstalter des Giro delle Dolomiti. „Sicherheit wird bei unserer Veranstaltung großgeschrieben. Auf den zeitgestoppten Abschnitten sind Straßensperren unumgänglich. Wir werden aber versuchen, diese so kurz als möglich zu halten. Wir bedanken uns schon im Voraus bei allen Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und bei allen zuständigen Behörden für die sehr gute Zusammenarbeit“, sagt Simon Kofler, Präsident des Giro delle Dolomiti.

Das einwöchige Radsport-Event geht am **Sonntag, 22. Juli** für die Giro-Teilnehmer mit der Etappe auf den **Jaufenpass** los (163 km/1859 Höhenmeter). Um 8 Uhr setzt sich das Feld von der Messe Bozen aus in Bewegung und radelt die Staatsstraße entlang bis nach Meran (voraussichtlich 9.07) und von dort weiter ins Passeiertal bis nach St. Martin (9.48) und St. Leonhard (10.00). Ab hier beginnt der zeitgestoppte Abschnitt (19 km/1398 hm) und deshalb ist die **Jaufenpass-Straße von 9.30 Uhr bis voraussichtlich 13 Uhr gesperrt**. Am frühen Nachmittag geht es über Sterzing (voraussichtlich 12.50 Uhr), Brixen (15.18) und Waidbruck (15.47) zurück zur Messe Bozen (16.33).

Die zweite Etappe am **Montag, 23. Juli** trägt den Namen **Obereggen**. Sie ist 78 Kilometer lang (1859 Höhenmeter), während der zeitgestoppte Part relativ kurz (8 km/724 Höhenmeter), dafür aber mit einer durchschnittlichen Steigung von 9 Prozent sehr anspruchsvoll ist. Dieser führt von **Rauth** zum **Reiterjoch(Passo Pampeago)**. **Dieser Abschnitt bleibt von 9 bis voraussichtlich 11.30 Uhr für den Verkehr gesperrt**. Das Teilstück selbst führt ab 8 Uhr von der Messe Bozen durch das Eggenal bis nach Birchabruck und dann weiter nach Rauth. Der Rückweg erfolgt über das Lavazè-Joch (11.58) und den Kreisverkehr in Kardaun (13.09) bis zur Messe (13.21).

Am **Dienstag, 24. Juli** wird der **Sellastock** umrundet. Es ist aufgrund ihrer Länge und des Höhenunterschieds (155 km/3275 m) die anspruchsvollste Etappe. Der zeitgestoppte Abschnitt von **Corvara** auf das **Grödner Joch** misst eine Länge von 9 Kilometern bei 600 Höhenmetern mit durchschnittlicher Steigung von 6,5 Prozent. **Dieser Abschnitt ist von 12.30 bis 15.30 Uhr für den Verkehr gesperrt**. Los geht's um 8 Uhr bei der Messe Bozen. Weitere Stationen sind Waidbruck (ca. 8.30 Uhr), St. Ulrich (9.44), Wolkenstein (10.03), Abzweigung Sellajoch (10.58), Sellajoch (11.28), Pordojoch (12.07), Arabba (13.09) und Campolongo-Pass (13.24). Dann der zeitgestoppte Abschnitt zum Grödner Joch. Der Rückweg erfolgt über Wolkenstein (14.40), St. Ulrich (16.18) und Waidbruck (16.39). Die Ankunft in Bozen ist um 17.24 Uhr vorgesehen.

Nach einem Ruhetag wird der Giro delle Dolomiti am **Donnerstag, 26. Juli** mit der vierten Etappe fortgesetzt. Für die Radler geht es dann aufs **Stilfser Joch**. Insgesamt ist dieses Teilstück 67 Kilometer lang mit 1851 Höhenmetern. Diese Etappe startet in Prad. Kurz darauf beginnt der zeitgestoppte Abschnitt bergauf zum Stilfersjoch, weshalb **die Stilfserjoch-Straße von 9 bis voraussichtlich 13 Uhr für den Verkehr gesperrt bleibt**. Der Rückweg erfolgt über den Umbrailpass in der Schweiz und von dort, immer bergab, nach Prad (13.15).

Die **Seiser Alm** steht im Mittelpunkt der fünften Etappe am **Freitag, 27. Juli**, die 81 Kilometer lang ist mit 1615 Höhenmetern. Wesentlich kürzer ist der zeitgestoppte Abschnitt (11 km/748 Höhenmeter) von der Kreuzung Seiser Alm hinauf auf die Hochebene mit einer Steigung von durchschnittlich 8 Prozent. **Die Seiser-Alm-Straße bleibt von 9 bis 11.30 Uhr für den Verkehr geschlossen**. Das Feld setzt sich bereits um 8 Uhr von der Messe Bozen in Bewegung. Über Blumau (8.29), Atzwang (8.43) und St. Anton (9.13) geht es hinauf nach Seis (9.38). Kurz darauf dann der Start des zeitgestoppten Streckenteils. Der Rückweg erfolgt über Blumau (12.02) zur Messe Bozen (12.23).

Abgeschlossen wird der Giro delle Dolomiti 2018 am Samstag, **28. Juli** mit dem Mannschaftszeitfahren auf den Straßen rund um **Nals** und **Andrian**. Vom Waltherplatz (8.30 Uhr) geht es zum Golf Club Eppan (8.56), dann weiter zum Kreisverkehr Top Service (9.15) und zur Ortschaft Nals (9.22) bis nach Andrian (9.30). **Die Strecke Golfclub Eppan, Kreisverkehr Top Service, Nals und Andrian ist von 9.30 bis 12 Uhr gesperrt**.

Foto: Fotostudio3

Februar 2019

Januar 2019

Dezember 2018

November 2018

Oktober 2018

September 2018

August 2018

Juli 2018

Juni 2018

Mai 2018

April 2018

März 2018

Februar 2018

Januar 2018

Dezember 2017

November 2017

Oktober 2017

September 2017

August 2017

Juli 2017

Juni 2017

Mai 2017

April 2017

März 2017

Februar 2017
